

RAUMLUFTHYGIENE – das INTERVIEW

Das Thema Raumlufthygiene wird immer wichtiger. Wir alle halten uns die meiste Zeit in geschlossenen Räumen auf und sind so der Raumluft bis zu 90 % unserer Zeit ausgesetzt. Wärme und geringer Luftaustausch fördern das Vermehren von Keimen und Bakterien und so steigt die Gefahr von Ansteckungen bis hin zu chronischen Erkrankungen wie Allergien. Air Solution aus Bremen bietet seit einem Jahr auch für die Fitness-Branche ein patentiertes Verfahren zur Raumluftoptimierung an. *fMI* traf sich mit dem Patentinhaber Ralf Ohlmann und dem Studiobesitzer des Vital-Training in Verden Jürgen Schulz-Karstens, um das Thema aus Sicht der Industrie und der Branche zu beleuchten.

fMi: "Raumlufthygiene geht alle an, doch warum ist sie besonders im Studio so wichtig?"

RALF OHLMANN: Fitness-Center sind geschlossene Räume, in denen viele Menschen auf kleinem Raum zusammenkommen. Beim Training steigt die Atemfrequenz und so wird mehr Raumluft als üblich vom Trainierenden eingeatmet. Hinzu kommen schlechte Luftzirkulation, Wärme und menschlicher Schweiß mit bis zu 24.000 Keimen pro qm.

All diese Faktoren tragen zu einer Potenzierung der Keimbelastung in der Luft um ein Vielfaches bei und erhöhen das Risiko von Ansteckungen und chronischen Erkrankungen.

fMi: Welche gesundheitlichen Gefährdungen und Krankheiten können durch bakteriell belastete Raumluft entstehen?

RALF OHLMANN: Von Erkältung über Grippe bis hin zu chronischen Allergien ist alles möglich. Eine besondere Gefahr birgt die umgangssprachlich genannte "Legionärskrankheit". Diese entsteht durch eine unproportionale Potenzierung des Legionellengehaltes im Wasser, erreicht durch Wärme, Feuchtigkeit und die Eisenoxide aus Stahlrohren. Die Bakterien werden dann über zerstäubtes Wasser in Klimaanlage, in Duschen, Whirlpools und weiteren Wellnessangeboten über den Nasen-Mund-Rachenraum in das Bronchialsystem übertragen. Besonders Ältere und Menschen mit geschwächtem Immunsystem sind anfällig für Legionellen und zeigen nach Ausbruch der Krankheit Symptome einer lebensgefährlichen Lungenentzündung. Air Solution vermindert die Keimbelastungen auf bis zu 0% und beugt so einer Infektionsgefahr vor.



Ralf Ohlmann

fMi: Air Solution basiert auf einem rein biologischen Prinzip. Wie funktioniert das und wo liegen die Vorteile?

RALF OHLMANN: Das Geheimnis ist ein organischer Keimreduzierungs-Wirkstoff mit Gesundheitszeugnis. Die Zusammensetzung besteht aus natürlichen, vollständig abbaubaren Substanzen, die gemäß Lebensmittel-Zusatzstoff-Verordnung auch den EG-Richtlinien der Trinkwasserverordnung entsprechen. Die desinfizierenden Eigenschaften bewirken eine langanhaltende Wirkung gegen mikrobielle Neubesiedelung. Durch den Zusatz natürlicher Aromastoffe kann der Raumluft der angenehme Geruch von Apfel oder Kiwi beigegeben werden.

fMi: Sie bieten verschiedene Produkte an. Welches Produkt löst welches Problem?

RALF OHLMANN: Die Leistung, die Air Solution bietet, bezeichnen wir als hygienic design. Wir sind ein Unternehmen, das von der lokalen Insellösung bis zur Konzipierung und Verwirklichung von Lüftungsanlagen im Bereich Raumluftthygiene alles zu bieten hat. Die einfachsten und schnellsten Lösungen sind das BonAS 7131, ein Gerät in Kaffeemaschinengröße, und der Luftwäscher AS Comfort. Beide Geräte verbessern schon nach Minuten spürbar die Raumluft und verbreiten zusätzlich einen angenehmen frischen Duft. Air Solution kann ebenso in bestehende Lüftungsanlagen integriert werden. Hierdurch wird wie bei den Kleinstlösungen eine keimfreie Atmosphäre geschaffen und das bestehende System so optimiert, dass der Betreiber bis zu 40% Betriebskosten spart. Das Gleiche gilt für die Installation eines neuen Systems, bei der bis zu 25% an Investitionskosten gespart werden können.

fMi Herr Schulz-Karstens, Sie als Studiobesitzer arbeiten mit Air Solution. Welche Vorteile ergeben sich für Sie?

JÜRGEN SCHULZ-KARSTENS: Das Vital-Training ist ein Medi Fit Club mit einem Durchschnittsalter von 42 Jahren, welches in allen Bereichen ein besonderes Augenmerk auf Gesundheit legt. Will ich als Studiobesitzer erfolgreich sein, so muss ich vier Aspekte betrachten: Was erwarten meine Mitglieder? Wie kann ich mich besonders bei den Älteren um die Gesundheit kümmern? Wie kann ich meine Kosten minimieren? Wie hebe ich mich vom Wettbewerb ab? Für mich gehört zu einem gesunden Leben mit Training und ausgewogener Ernährung auch frische und gesunde Luft. Die Bedürfnisse Training und Ernährungsberatung erfüllt auch jeder andere Club, bei mir bekommt das Mitglied für den gleichen Preis noch ein Bonbon dazu - die gesunde Luft. Mit Air Solution erfülle ich die Erwartungen meiner Mitglieder, halte sie zusätzlich gesund und hebe mich deutlich von der Konkurrenz ab. Anschaffungs- und Unterhaltungskosten sind in Bezug zum Nutzen entsprechend gering.

fMi: Und wie reagieren Ihre Mitglieder auf das Thema Raumluftthygiene?

JÜRGEN SCHULZ-KARSTENS: Zunächst waren sie etwas skeptisch, merkten jedoch nach kurzer Zeit die positive Wirkung und sind nun voll und ganz begeistert. Viele fragen auch intensiv nach, wie die kleinen Geräte funktionieren und wollen sogar ihr eigenes Gerät für den Hausgebrauch. So kam ich zum Zusatzgeschäft mit Air Solution.

fMi: Wie funktioniert das Zusatzgeschäft?

RALF OHLMANN: Das Prinzip ist ganz einfach. Sehen, spüren, begeistern. Das Center macht durch die



Anwendung im Studio das Mitglied neugierig und lässt es die positive Wirkung auf seine Gesundheit am eigenen Körper erfahren. Zeigt das Mitglied Interesse, kann es sich von Mitarbeitern im Studio oder über ausgelegte Flyer informieren und letztendlich die Geräte über das Studio kaufen.

JÜRGEN SCHULZ-KARSTENS:

Für mich als Gesundheitsstudio ist es wichtig, meine Mitglieder mit einem Gesundheits-Komplett-Packet zu betreuen, zu dem auch die verbesserte Raumluft gehört. Kann ich meinen Mitgliedern noch ein Stück Gesundheit mit nach Hause geben, so ist für mich mein Ziel erreicht.



Jürgen Schulz-Karstens